

## Heine, Heinrich: 18. (1826)

- 1 Der Vorhang fällt, das Stück ist aus,
- 2 Und Herrn und Damen gehn nach Haus.
- 3 Ob ihnen auch das Stück gefallen?
- 4 Ich glaub, ich hörte Beifall schallen.
- 5 Ein hochverehrtes Publikum
- 6 Beklatschte dankbar seinen Dichter.
- 7 Jetzt aber ist das Haus so stumm,
- 8 Und sind verschwunden Lust und Lichter.
- 9 Doch horch! ein schollernd schnöder Klang
- 10 Ertönt unfern der öden Bühne; –
- 11 Vielleicht, daß eine Saite sprang
- 12 An einer alten Violine.
- 13 Verdrießlich rascheln im Parterr'
- 14 Etwelche Ratten hin und her,
- 15 Und alles riecht nach ranz'gem Öle.
- 16 Die letzte Lampe ächzt und zischt
- 17 Verzweiflungsvoll, und sie erlischt.
- 18 Das arme Licht war meine Seele.

(Textopus: 18.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34953>)